

Schon gewusst?

Vermutlich versuchte der Mensch anfangs mittels eines Baumstammes auf dem Wasser zu schwimmen. Das Fortbewegen geschah dann durch das Paddeln mit Händen und Füßen oder durch das Vorwärtsstoßen mit Hilfe von Stangen. Aus solchen Baumstämmen entstand dann wahrscheinlich das aus mehreren Baumstämmen zusammengebundene Floß und später der sogenannte Einbaum. Dazu wurde ein Stamm mittels Feuer und Steinwerkzeugen ausgehöhlt.

Die Wände des ausgehöhlten Stammes wurden mit Brettern erhöht, um mehr Lasten zu transportieren und so entstanden auch die ersten Schiffe.



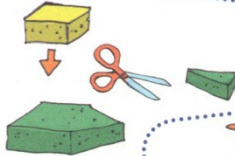
Basteltipp

Schiff aus Schwämmen

Ganz einfach kannst du ein Schiffchen aus Schwämmen bauen.

Was du brauchst:

- Schaschlikspieß
- Putzschwamm groß und klein
- Putzlappen
- eine Schere



So wird's gemacht:

1. Schneide an dem großen Putzschwamm zwei Ecken schräg ab; das wird die Vorderseite des Bootes.
2. Schneide aus dem Putzlappen ein Dreieck. Es darf etwas fransig sein, dann sieht es wilder aus.
3. Lege den kleinen Putzschwamm auf den großen und fädle den Putzlappen durch den Schaschlikspieß.
4. Stecke diesen dann zuerst durch den kleinen, dann durch den großen Putzschwamm.

Ahoi und Gute Fahrt!

Manchmal brauchen Menschen Hilfe, um nicht „unterzugehen“.

Plötzlich erhob sich ein heftiger Sturm!
Zeichne Wellen und Meerestiere
dazu und male das Bild aus.



MEIN SONNTAGSBLATT 36

12. Sonntag im
Jahreskreis B

In der Bibel steht:

„Plötzlich erhob sich ein heftiger Wirbelsturm und die Wellen schlugen in das Boot, sodass es sich mit Wasser zu füllen begann. [Jesus] aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief. Sie weckten ihn und riefen: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen? Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! Und der Wind legte sich und es trat völlige Stille ein.“

Mk 4,37-39 (Markusevangelium)



Für mein
Leben:

Bist du schon einmal mit einem Schiff gefahren, als es hohe Wellen gab? Es kann dann ganz schön schaukeln! War es für dich lustig oder beängstigend? Die Jünger auf dem Boot hatten Angst. Jesus war ganz ruhig und half ihnen in dieser Situation. Die biblische Geschichte drückt aus, dass wir auf Jesus vertrauen dürfen, auch wenn wir aufgrund schwieriger oder unangenehmer Situationen „durchgeschüttelt“ werden. Hast du es schon einmal erlebt, dass in deinem Leben nicht alles glatt lief, sondern es sich wie eine wilde (Schiff-)Fahrt angefühlt hat?

Gebet:

Jesus, du hast deinen Jüngern geholfen, als sie Angst hatten. Hilfst du auch mir, wenn ich dich brauche? Das wäre schön. Amen.

